

Inhaltsverzeichnis

- S. 1:**
neues E-Auto für den Bauhof
- S. 2:**
Gemeinderatswahl
- S. 3:** Vorwort des Bürgermeisters
- S. 4-5:**
Gemeindehaushalt
- S. 6:**
Tourismus
Neuer Rauchfangkehrerbetrieb
- S. 7:**
Neues in der Gemeinde
- S. 8:**
Zukünftiges und Vergangenes
- S. 9:**
* Dorfball
* Bruderlade
- S. 10:**
Eisenwurzen Naturnachtgebiet
- S. 11:**
Problemstoffe und Sperrmüll
- S. 12-13:**
*NÖ-Bahnen - Fahrgastbefragung
*Straßensperre B39
*Mariazellerbahn
- S. 14-15:**
Freibad / Tennis
- S. 16:**
*Theateraufführung
*Bücher von Erwin Huber
- S. 17:**
Volksschule
- S. 18:**
Schützenverein St. Anton
- S. 19:**
Geburten/Gratulationen/Ehrungen
- S. 20:**
Personenstand
- S. 21:**
Veranstaltungskalender
- S. 22:**
Schülerlotsen gesucht

Der Bauhof St. Anton/J. setzt auf umweltfreundliche Mobilität



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Manfred Zellhofer, gfGR Martin Daurer, Bauhofleiter Patrick Schwaiger, Vizebürgermeister Reinhard Wurzenberger

Die Gemeinde St. Anton/J. hat kürzlich einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität unternommen. Ein neuer Fiat E-Scudo, ein vollelektrisches Nutzfahrzeug, wurde für den Fuhrpark des Bauhofs angeschafft.

Das Fahrzeug wurde vom Autohaus Aigner in Gresten geliefert, einem Unternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Automobilbranche.

Wir wünschen unseren Bauhofmitarbeitern allzeit gute Fahrt!

Gemeinderat 2025 - 2030

Am 28.2.2025 wurde der neue Gemeinderat konstituiert. Wir gratulieren allen Mandatarinnen und Mandataren, wünschen ihnen alles Gute für die kommenden Jahre und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



geschäftsführende GemeinderäteInnen:

Reihe vorne v.l.:

Reinhard Schagerl, Erna Buchebner, Ing. Manfred Zellhofer (Bürgermeister),
Reinhard Wurzenberger (Vizebürgermeister), Martin Daurer, Alois Schwaiger

GemeinderäteInnen:

Reihe hinten v.l.:

Hannes Hoffert-Hösl, Walter Voglauer, Robert Plank, Nico Gfrerer, Franz Stöckel, Lukas Janker,
Isolde Hinteregger-Schnabel, Monika Karner, Ursula Nürnberger, Mathias Aigelsreiter, Roman
Kalteis, nicht am Bild: Claudia Vogelauer

Liebe Sankt Antonerinnen und Sankt Antoner,

die Wahlen sind vorüber, und unser neuer Gemeinderat hat sich konstituiert. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen auf dem Bild links die neuen Mitglieder des Gemeinderats vorstellen, die mit frischem Elan und innovativen Ideen für unsere Gemeinde eintreten werden.

Ein zentrales Thema, das uns alle betrifft, ist die Bürgerbeteiligung zur Gestaltung und Revitalisierung der "Wurzerhauses". Ihre Meinungen und Anregungen sind uns wichtig, und wir laden Sie herzlich ein, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen.

Darüber hinaus möchte ich Sie auf unsere bevorstehenden Veranstaltungen hinweisen. Freuen Sie sich auf das Frühjahrskonzert des Musikvereins, das mit musikalischen Höhepunkten aufwartet und die Gemeinschaft zusammenbringt. Anfang Mai steht das traditionelle Maifest inklusive Florianisonntag auf dem Programm. Auch die Aufführungen des Theatervereins versprechen ein unterhaltsames Erlebnis für Groß und Klein. Ein weiteres Highlight ist der "Museumsfrühling" im Museum Bruderlade, bei dem unsere drei Museumsspezialisten Ihnen die faszinierende Welt rund um Andreas Töpfer näherbringen werden. Zudem steht Ende Mai das Feuerwehrfest vor der Tür, das nicht nur für die Feuerwehrleute, sondern für alle Sankt Antonerinnen und Sankt Antoner sowie für unsere Gäste ein wunderbares Fest der Gemeinschaft darstellt. Lassen Sie sich diese kulturellen Höhepunkte nicht entgehen!

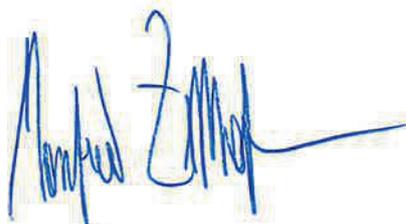
Anfang April fand unsere Müllsammelaktion statt, die zur Sauberkeit in unserer Gemeinde wesentlich beiträgt. Ich möchte mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken, die sich hier engagiert haben.

Ein weiterer Meilenstein ist der erfolgreiche Ankauf eines E-Autos für unsere Gemeinde - ein Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität, der zeigt, dass wir auch in Zukunft umweltbewusst handeln wollen. Unsere Bauhofmitarbeiter werden dieses Fahrzeug für verschiedene Tätigkeiten in St. Anton nutzen können.

Das Team vom Gemeindeamt, der neue Gemeinderat und ich wünschen Ihnen allen eine schöne Osterwoche sowie einen gelungenen Frühlingsstart im Jahr 2025. Wir sind überzeugt, dass wir durch Zusammenarbeit und Engagement viel erreichen können, um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten.

Viel Freude beim Lesen der aktuellen Ausgabe!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister



Manfred Zellhofer



Sprechtage:

Di: 07.00 - 10.00 Uhr

Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte um telefonische
Terminvereinbarung am
Gemeindeamt unter:
Tel.: 07482 / 48 240

E-MAIL:
manfred.zellhofer@st-anton-
jessnitz.gv.at

Öffnungszeiten:

Mo: 07:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Di: 07:30 - 12:00 Uhr

Mi: 07:30 - 12:00 Uhr

Do: 07:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:30 Uhr

Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

E-MAIL:
office@st-anton-jessnitz.gv.at

Aus dem Gemeinderat - beschlossen am 17.1.2025, 21.2.2025 und 28.3.2025

- * Die Darlehensvergabe für die **Katastrophenschäden** erhielt der Bestbieter, die Hypo Nö.
- * Ein Grundsatzbeschluss für die Erweiterung der **Sternwarte Hochbärneck** wurde gefällt.
- * Für den Ankauf unseres **Holzes** erhielt die Firma Aujesky den Zuschlag.
- * Ein **E-Auto** wurde bei der Firma Aigner, Gresten, erworben, die Ladestation wurde durch die Firma Schafhuber errichtet.
- * Der Kühlraum des **Almhauses Hochbärneck** wird durch die Firma Amashauffer repariert.
- * Die notwendige 5-jährige Fremdüberwachung unserer **Wasserversorgungsanlage** wird durch den Bestbieter, Firma Schuster ZT GmbH., durchgeführt.
- * Die dringend notwendigen Reparaturen bei den **Leitschienen Winterbach** werden durch die Firma Arevia GmbH., Lunz, erledigt.
- * Für unser **Freibad** werden bei der Firma Griessler Schirmständer angekauft.
- * Unsere **Zuzu-Gemeindeapp** wird nicht mehr weiter aktiv sein. Die Gespräche für eine neue Lösung sind schon weit fortgeschritten.
- * Für die **Asphaltierungsarbeiten** aufgrund der Hochwasserschäden beim Güterweg Mooreith erhielt die Firma Traunfellner den Zuschlag.
- * Aufgrund der **Softwareumstellung** wurde auch über einen Wechsel unseres Anbieters für die GIS-Software überlegt. Aufgrund der Kostenvoranschläge erhielt die Firma GisQUADRAT den Auftrag.
- * Für die Sanierungsarbeiten beim **Kanalanschluss** in der Ursprungssiedlung erhielt für die Grabungs- und Asphaltierungsarbeiten ebenfalls die Firma Traunfellner den Auftrag.

Die wichtigsten Gemeindeeinnahmen und Ausgaben 2024 im Überblick

Gemeindeeinnahmen

Grundsteuer A+B	66 510,00
Kommunalsteuer	26 673,00
Hundeabgabe	1 265,00
Verwaltungsabgaben	3 862,00
Ertragsanteile	1 165 644,00
Bedarfszuweisungen	664 584,00

Gemeindeausgaben

Schulterhaltungsbeiträge und Schulumlagen VS, MMS, Poly, Rogatsboden, Sonderschule	232 277,00
Kindergärten	126 178,00
Musikschule	25 078,00
NÖKAS - Krankenanstaltssprengel	335 360,00
Sozialhilfeumlage	190 185,00
Straßenbau	61 519,00
Darlehensrückzahlung u. Zinsen	287 753,00

Ausgaben 2024 für folgende Projekte

Gehsteigsanierung	65 720,00
Wasserversorgungsanlage WVA BA 10	5 070,00
VS Freiluftklasse	11 397,00
Bruderlade Veranstaltungsraum	11 757,00
Güterweginvestitionen	6 910,00
Sanierung Almhaus	223 167,00
Ankauf Haus Wurzer	87 516,00
Photovoltaikanlagen	3 680,00
Örtl. Raumplanungskonzept	30 537,00
Kindergarten Raumausstattung	3 924,00

Tourismus St. Anton an der Jeßnitz

Nächtigungen im Jahr 2024

Quartal	abgabepflichtige Übernachtungen	Abgaben	
1. Quartal	488	Gemeindeanteil	€ 5.498,75
2. Quartal	1.171	Anteil Land Nö	€ 5.498,75
3. Quartal	1.931	Gesamtabgabe	€ 10.997,50
4. Quartal	809	Nächtigungstaxe pro Nacht	€ 2,50
Summe	4.399		

Herzlich willkommen im Töpperschluss Neubruck:

Neue Mieterin Janine Petermann übernimmt Rauchfangkehrerbetrieb

Die neue Mieterin Rauchfangkehrermeisterin MSc Janine Petermann wurde von Geschäftsführer und Bürgermeister a.D. Franz Aigner sowie Bürgermeister Ing. Manfred Zellhofer offiziell begrüßt.

Mit 1. Januar 2025 übernahm sie den langjährigen Rauchfangkehrerbetrieb von Ilona Huber und führt diesen gemeinsam mit den bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fort. Der Betrieb, der sich in der Region seit Jahrzehnten einen Namen gemacht hat, wird künftig aus den Räumlichkeiten im Töpperschloss Neubruck arbeiten. Mit der Übergabe des Büroraums Top 6 ist das Töpperschloss Neubruck nun wieder vollständig vermietet und der letzte Leerstand belegt. Janine Petermann zeigt sich erfreut über die neue Unternehmenszentrale: „Es ist mir eine Ehre, den Betrieb fortzuführen und in diesen historischen Räumen ansässig zu sein. Wir werden auch weiterhin den gewohnten Service bieten.“ Die Übergabe des Rauchfangkehrerbetriebs steht im Zeichen einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Unternehmensführung. Für die Gesellschafter der Neubruck Immobilien GmbH stellt dies einen weiteren Schritt in der positiven Entwicklung von Neubruck dar.



Foto: Neubruck Immobilien GmbH

Reihe hinten v.l.n.r.: die MitarbeiterInnen Erich Auer, Anita Fahrnberger, Sabrina Krenn
 Reihe vorne v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Manfred Zellhofer, Janine Petermann, Rauchfangkehrermeisterin, Bürgermeister a.D. Franz Aigner, Geschäftsführer Neubruck Immobilien GmbH

"GeORG" - der neue Gemeindeorganisator

Innovationen bringen frischen Wind und Veränderungen mit sich.

Nach diesem Leitspruch haben wir uns entschieden, „GeORG“ in unsere Gemeinde-Familie aufzunehmen. Es handelt sich dabei um eine neue Verwaltungssoftware der Firma Community EDV GmbH, die seit Anfang des Jahres in unserem Gemeindeamt schrittweise eingeführt wird. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden intensiv geschult.

Viele Prozesse innerhalb der

Verwaltung sollen sich damit ändern und vereinfachen, es ergeben sich auch Neuerungen für Sie als Bürgerinnen und Bürger, die wir Ihnen zur gegebenen Zeit auf unserer Homepage zur Kenntnis bringen werden. Natürlich bringen Umstellungen auch Schwierigkeiten wie z. B. Zeitverzögerungen mit sich, für die wir uns schon im Vorfeld entschuldigen und herzlichen Dank für Ihre Geduld sagen.



Neue Müllplatzinsel beim Heizwerk

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

In der letzten Zeit ist es immer wieder zu Müllablagerungen im Bereich der Glas- und Altkleider-Container beim Bauhof gekommen, die es so nicht geben darf. Restmüll wird bekannterweise über den Hausmüll entsorgt und darf NICHT im öffentlichen Bereich abgestellt werden. Weiters wird ersucht, die Säcke mit den Altkleidern nicht VOR dem vollen Container abzustellen, sondern auf die Entleerung zu warten bzw. die Sachen zu einem anderen Altkleidercontainer zu bringen. Die neue und gereinigte

Müllplatzinsel befindet sich beim Heizwerk. Es wird dringend ersucht, diese entsprechend der Vorgaben zu nützen. Es ist ein wichtiger Beitrag, um unseren Ort sauber zu halten. Herzlichen Dank dafür!



Fotos: Gemeinde

Kommunaler Infrastrukturverband gegründet

Um die Umsetzung des Ausbaus der Glasfaserversorgung im ländlichen Raum voranzutreiben, wurde von den vier Gemeinden Reinsberg, St. Anton/Jeßnitz, Scheibbs und Gaming ein kommunaler Infrastrukturverband gegründet.

Als Obmann fungiert der Scheibbser Bürgermeister David Pöcksteiner, zum Stellvertreter wurde Manfred Zellhofer ernannt.

Detaillierte Infos für alle betroffenen Haushalte werden in den nächsten Monaten im Rahmen von Infoveranstaltungen bekannt gegeben. Der vollflächige FTTH-Ausbau in St. Anton umfasst auf rund 88,5 km

Trassenlänge 379 Glasfaseranschlüsse. Im Ortskern wurde bereits im Zuge anderer Bauvorhaben die Leerverrohrung mitverlegt. Ziel des Projekts ist es, bis 2028 ein vollflächiges Breitbandnetz zu errichten.



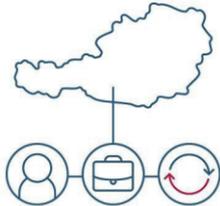
Foto: Stadtgemeinde Scheibbs
Die Bürgermeister der Gemeinden Reinsberg, St. Anton/Jeßnitz, Scheibbs und Gaming: Reinhard Nosofsky, Manfred Zellhofer, Franz Aigner (Bgm. a.D.) und Andreas Fallmann
nicht am Foto: neuer Obmann Bgm. David Pöcksteiner

Aktuelle Themen

WAS IST SILC?



SILC
Einkommen &
Lebensbedingungen



Einkommen und Lebensbedingungen
Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte

bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

www.statistik.at/silcinfo
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

BLACKOUT-VORSORGE

Die Blackout-Vorsorge bei der Pumpstation für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage ist ein weiteres geplantes Projekt. „Dort planen wir einerseits eine PV-Anlage und andererseits die Anschaffung eines Notstromaggregates“, erklärt gfGR Reinhard Schagerl.

WURZER-HAUS

Nachdem die Gemeinde 2024 das Wurzer-Haus gegenüber dem Gemeindeamt (bis Ende der 90er-Jahre ein Nahversorgergeschäft) angekauft hat, soll nun das Gemeindearchiv, das sich dort im Erdgeschoß befindet, ins Dachgeschoß des Gemeindeamtes verlegt werden und 42 Quadratmeter im ehemaligen Wurzer-Haus sollen so für die Allgemeinheit geöffnet werden. „Auf jeden Fall planen wir einen Ideen-Workshop dafür direkt vor Ort“, meint Bürgermeister Manfred Zellhofer. Ein oder zwei Wohnungen werden im Obergeschoß adaptiert – im Budget sind für dieses Vorhaben 100.000 Euro vorgesehen.

Zur Ideensammlung für die Belegung und Nutzung des Wurzer-Hauses gibt es am Samstag, dem 26.4.2025, von 9 Uhr bis 12 Uhr einen Tag der offenen Tür und am Samstag, dem 10. Mai 2025, von 9 Uhr bis 12 Uhr, einen Workshop. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Mittagessen ein. Weiters hat die Bevölkerung die Möglichkeit, anhand von 3 Fragen "aktiv" an der Wiederbelebung des

Wurzer-Hauses teilzuhaben. Eine diesbezügliche Postwurf-Sendung haben Sie bereits Ende März erhalten.

1. Welche Idee haben Sie für die zukünftige Nutzung des Wurzer-Hauses?
2. Welche Räumlichkeiten fehlen in St. Anton/Jeßnitz?
3. Welche Treffen und Aktivitäten könnten zukünftig im Wurzerhaus stattfinden?



"Sei ein Teil der Zukunft und mach mit!"



Foto: Gemeinde

DIVERSES

Im Budgetplan stehen auch die Sportstättenanierung (betrifft Fußball- bzw. Tennisanlage) sowie neue Dachfenster für die Mehrzweckhalle.

9. Sankt Antoner Dorfball 2025



Veranstalter, Mitwirkende und Gäste am Dorfball
Fotos: Gemeinde



Am 1. Februar 2025 fand in St. Anton der Dorfball statt. In Zusammenarbeit von Gemeinde, Schützenverein, Trachtenverein, Musikverein und Katholischer Jugend wurde die Mehrzweckhalle einen Abend lang in einen großen Ballsaal verwandelt. „Die Blechnitztaler“, eine Abordnung des St. Antoner Musikvereines, unterhielten die Gäste mit toller Tanzmusik und die „Jeßnitztaler Stub`n“ sorgte für das leibliche Wohl. Um Mitternacht brachte die Volkstanzgruppe Scheibbs mit ihrer beeindruckenden Vorführung die Menge zum Staunen. Dank großzügiger Sponsoren aus dem Feld der regionalen Wirtschaftstreibenden gab es bei einer großen Tombola tolle Sachpreise und Gutscheine zu gewinnen. In bester Stimmung wurde an diesem gelungenen Event bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt.

Ein Festtag für die Gemeinschaft: Begegnungszentrum Bruderlade eröffnet

Mit großer Freude und regem Interesse der Bevölkerung fand am 7. März der Tag der offenen Tür des neuen Begegnungszentrums Bruderlade statt. Bürgermeister Manfred Zellhofer eröffnete das Zentrum offiziell, und unser geschätzter Herr Pfarrer weihte die Räumlichkeiten feierlich ein.

Das Projekt wurde durch die Initiative der G21 ins Leben gerufen, wobei Sabine Reisenbichler, Martina Karl, Brigitte Pflügl und Isolde Hinteregger-Schnabel eine tragende Rolle bei der Umsetzung spielten. Ihre Vision und ihr Einsatz haben dieses wertvolle Gemeinschaftsprojekt Wirklichkeit werden lassen.

Für ein abwechslungsreiches Programm war gesorgt: Die Organisation "Tut Gut" bot Geschicklichkeitsstationen für Groß und Klein, während die BHW Nö GmbH, eine Erwachsenenbildungseinrichtung, spannende Angebote präsentierte. Ein besonderer Höhepunkt am Abend waren die vier Filme über St. Anton, die von den Filmchronisten gezeigt wurden und den Tag auf unterhaltsame Weise abschlossen.

Ein weiterer Pluspunkt: Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, die Räumlichkeiten des Begegnungszentrums für eigene Zwecke zu mieten und zu nutzen.

Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg und stärkte das Gefühl der Gemeinschaft. Das Begegnungszentrum Bruderlade wird als neuer, lebendiger Treffpunkt das soziale Leben in unserer Gemeinde bereichern.



Foto: Gemeinde
Tag der offenen Tür in der Bruderlade
v.l.n.r.: Pfarrer Marian Lewicki, Bgm. Manfred Zellhofer, GR Isolde Hinteregger-Schnabel, Sabine Reisenbichler, Brigitte Pflügl, GR Ursula Nürnberger, Martina Karl

NATURNACHTGEBIET EISENWURZEN

Langfristiger Schutz der Dunkelheit als gemeinsame Aufgabe

Ein Meilenstein für den Erhalt des natürlichen Nachthimmels wurde erreicht: Der Startschuss für das größte Naturnachtgebiet Österreichs, das Naturnachtgebiet Eisenwurzen, fiel am 11. März 2025 im Haus der Wildnis in Lunz am See. Die Bundesländer Oberösterreich, Niederösterreich und Steiermark arbeiten zusammen, um die letzten Gebiete Europas mit unberührtem Nachthimmel zu bewahren und Lichtverschmutzung zu reduzieren. Nur etwa 1 % der Menschen in Europa leben unter einem natürlichen Nachthimmel. Die Nationalparks Kalkalpen und Gesäuse sowie mehrere Naturparks haben das Naturnachtgebiet entwickelt, unterstützt von wissenschaftlichen Partnern wie dem E.C.O. Institut und der Universität Wien. St. Anton ist eine von 19 Gemeinden, welche ihre Beleuchtung verringern, um die Lichtverschmutzung einzudämmen.

Vor allem für die Astrostation Hochbärneck ist diese Dunkelheit von hoher Bedeutung.

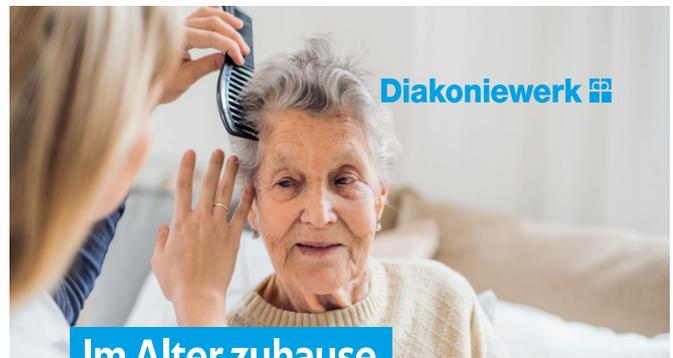
Im Rahmen der Veranstaltung wurden die Bedeutung der Dunkelheit und das zukünftige Management des Naturnachtgebiets vorgestellt. Lichtverschmutzung gefährdet die Tier- und Pflanzenwelt sowie die menschliche Gesundheit, so Stefan Wallner von der Universität Wien. Das Gebiet ist fünfmal so groß wie Wien. VertreterInnen der Schutzgebiete unterzeichneten das „Naturnachtgebiet Eisenwurzen“ und bekräftigten ihr Engagement für den Schutz der dunklen Nächte und die Einreichung bei DarkSky International. Mit dieser Veranstaltung ist der Grundstein für eine nachhaltige Weiterführung des Naturnachtgebiets gelegt.



Gruppenfoto **Abschlussveranstaltung** Naturnachtgebiet Eisenwurzen am 11. März 2025 im Haus der Wildnis in Lunz am See (Foto: Christian Scheuchert)



Foto: Andreas Hollinger



**Im Alter zuhause
würdevoll begleitet**

Unsere Angebote in Niederösterreich:

- 24h. Betreuung
- Gesundheits- und Pflegeberatung
- Rufhilfe



Sarah Jerabek, MSc
Mobil: +43 664 780 722 34
E-Mail: sarah.jerabek@diakoniewerk.at
Terminvereinbarung für Erstgespräche
unter **+43 7235 63251 468**.

24hbetreuung.diakoniewerk.at
www.diakonie.at/pflegeberatung



Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs

Petzelsdorfer Straße 35, 3251 Purgstall an der Erlauf
Tel.: 07489 300 23 E-Mail: gvuscheibbs@purgstall.at
www.umweltverbaende.at/scheibbs
GLN: 9008390020500 UID: ATU16285909

die NÖ
Umweltverbände

Wir machen's einfach.

Termine 2025 St. Anton an der Jessnitz

PROBLEMSTOFF- UND SPERRMÜLLSAMMLUNG

Welche Abfälle als Problemstoffe und Sperrmüll entsorgt werden, erfahren Sie auf der Rückseite des Abfuhrplans oder auf der Website des GvU: scheibbs.umweltverbaende.at.

Freitag, 20.06.2025

Freitag, 10.10.2025

Ort: Bauhof, FF Haus
Zeit: 10:30 – 13:00 Uhr

Abgabe im **ASZ Purgstall** ganzjährig zu den Öffnungszeiten:
MO – FR: 7:00 – 14:00 Uhr, DI: 7:00 – 18:00 Uhr

STRAUCHSCHNITT- ABHOLUNG

Anmeldung: spätestens 2 Tage vor dem Termin am Gemeindeamt oder beim GvU

Kosten: Die Verrechnung erfolgt in 5 min-Einheiten, d.h. **1 Einheit = 5 Minuten**.

- **Baum- und Strauchschnitt:** € 10,- je angefangener Einheit
- **Grünschnitt, Laub, Balkonblumen, Komposterde:** € 20,- für die erste Einheit und € 10,- für jede weitere Einheit

Donnerstag, 24.04.2025

Dienstag, 07.10.2025

Das Material muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar (Straße) gelagert sein – keinesfalls unter Oberleitungen, Bäumen, Balkonen und ähnlichen Objekten bereitlegen.



Foto : LH-Stellvertreter Udo Landbauer (Mitte) mit den NÖVOG Geschäftsführern Michael Hasenöhl und Wolfgang Schroll (v.l.). (©NÖVOG/Bollwein)

Fahrgastbefragung: Top-Noten für die Niederösterreich Bahnen

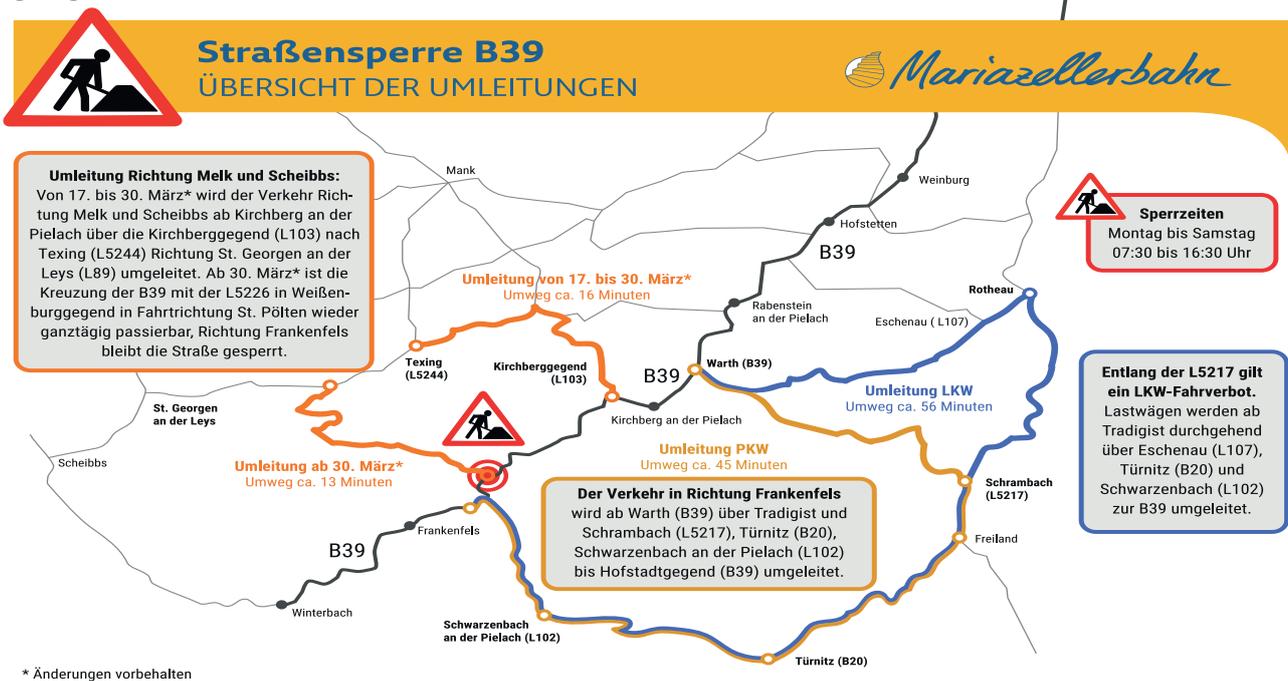
Ein hervorragendes Zeugnis haben die Fahrgäste der Mariazellerbahn, der Schneebergbahn, der Waldviertelbahn, dem Reblaus Express und der Wachaubahn im Rahmen der touristischen Fahrgastbefragung 2024 ausgestellt. 86 Prozent der Befragten waren mit ihrer Bahnfahrt sehr zufrieden, 83 Prozent würden die Niederösterreich Bahnen weiterempfehlen. „Dieses mehr als positive Feedback unserer Fahrgäste ist eine Bestätigung unserer Arbeit und bestärkt uns

darin, das Mobilitätsangebot für Alltag und Freizeit im Sinne der Landsleute und Familien weiter zukunftsgerichtet auszubauen“, informiert NÖ Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer. Die große Fahrgastbefragung zu den touristischen Angeboten der NÖVOG erfolgt alle drei Jahre. Im Jahr 2024 wurde diese zwischen Juni und November vom Marktforschungsinstitut Market-mind durchgeführt. Befragt wurden insgesamt 3.000 Fahrgäste. Die Highlights der Befragung: 96 Prozent der Fahrgäste waren sehr zufrieden mit dem freundlichen und kompetenten Zugpersonal, 95 Prozent der Befragten lobten die Sauberkeit der Züge und 94 Prozent hoben die Pünktlichkeit der Züge besonders hervor.

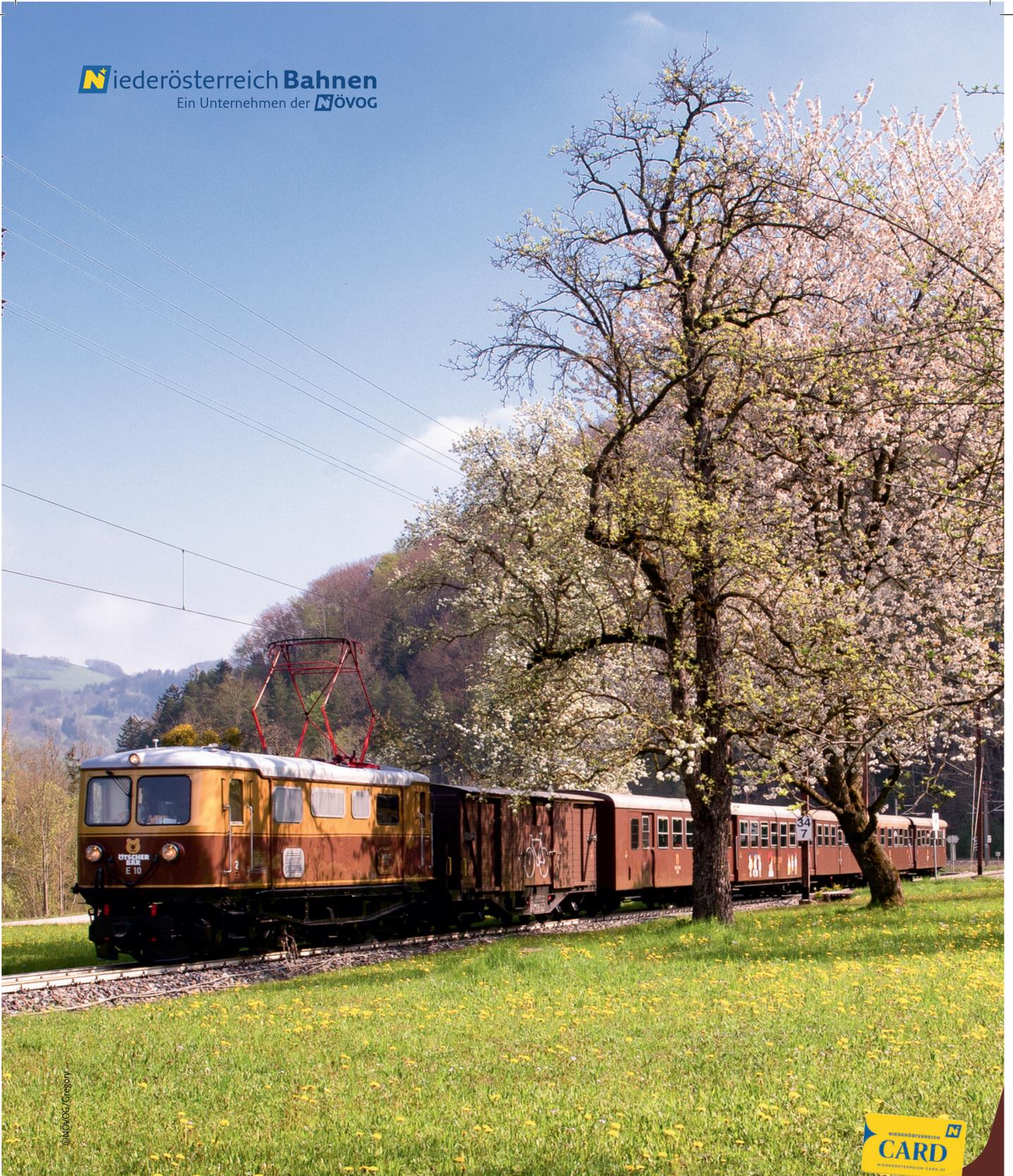
„Zufriedene Kunden sind unser Auftrag und unser Ziel. Die positive Resonanz unserer Fahrgäste macht uns daher überaus stolz. Besonders erfreulich sind die hohen Zufriedenheitswerte mit unserem Zugpersonal.

Eine wertvolle Anerkennung ihres täglichen engagierten Einsatzes, für den wir ein großes Danke aussprechen“, ergänzen die NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhl.

Weitere Informationen zu den Niederösterreich Bahnen gibt es unter www.niederösterreichbahnen.at sowie im Infocenter unter 02742 / 360 990-1000 (täglich von 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr). Rückfragehinweis Katharina Heider-Fischer, MSC | Kommunikation | NÖVOG Niederösterreich Bahnen Telefon: +43/2742 360 990-1311 | Mobil: +43/676 566 24 53



Niederösterreich Bahnen
Ein Unternehmen der ÖVOG



© ÖVOG/Gregory

Ein Ausflug wie damals: Mit dem Erlebniszug Ötscherbär

Themenfahrten für große und kleine Gäste begleitet von regionalen Schmankerln und Ötscherblick

Infocenter | www.mariazellerbahn.at | www.niederosterreichbahnen.at | +43 2742 360 990-1000

VOR TOP  Mariazellerbahn

FREIBAD ERÖFFNUNG

(bei Schönwetter)

Minus-10 %-Aktion
auf Saisonkarten
bis 10. Mai 2025

Am 30. Mai 2025



eröffnet das Freibad
der Gemeinde
St. Anton/Jeßnitz.



Öffnungszeiten:

BAD und BUFFET:

Montag - Freitag
10:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag
9:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonn. & Feiertag
9:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Jeßnitztaler BAD

Eintrittspreise

Tageskarte Erwachsene	3,50€
Tageskarte Schüler, Studenten Präsenzdiener und Lehrlinge	2,50€
Erwachsene ab 16 Uhr	2,50€
Saisonkarte Erwachsene	45,00€
Saisonkarte Schüler	25,00€
Saisonkarte Präsenzdiener und Lehrlinge	25,00€
Kinder unter 6 Jahren FREIER EINTRITT!!	

Preis inkl. 13% MwSt.

SAISONKARTEN

Die Saisonkarten für das **Jeßnitztaler Freibad** sind ab sofort auf dem Gemeindeamt erhältlich. Ab Eröffnung des Freibades erhalten Sie diese vor Ort.

Die Saisonkarten für den **Tennisplatz** erhalten Sie NUR am Gemeindeamt.

Preise Saisonkarten Freibad

Erwachsene	45,00€
Schüler	25,00€
Präsenzdiener und Lehrlinge	25,00€



Preise Saisonkarten Tennis

Kinder bis 15 Jahre	20,00€
Studenten, Lehrlinge und Präsenzdiener	30,00€
Erwachsene	45,00€
Partner Karte	75,00€
Familienkarte mit Kinder	85,00€
Platzkarte (1 Stunde)	10,00€



Zögern Sie nicht und registrieren Sie sich unter folgendem Link:
www.tennis04.com/st-anton-jessnitz



tennis04[®]

Buchen Sie Ihr Spiel

Danach können Sie Ihre beliebige Stunde buchen und loslegen.

Bei der Bezahlung wird der Code für den Schlüsseltresor übergeben!

DER THEATERVEREIN ST. ANTON PRÄSENTIERT

NACH 10 JÄHRIGER PAUSE
WIRD HEUER WIEDER
GESPIELT

Tratsch im Treppenhaus

KOMÖDIE IN 3 AKTEN

PREMIERE	16.MAI 2025	20UHR
SAMSTAG	17.MAI 2025	20UHR
SONNTAG	18.MAI 2025	16UHR

FREITAG	23.MAI 2025	20UHR
SAMSTAG	24.MAI 2025	20 UHR

IN DER HALLE DER WPK

Wir freuen uns auf Euch

Folgende Bücher von **Herrn Erwin Huber** sind ab sofort auf dem Gemeindeamt zur Ansicht aufliegend und können hier auch käuflich erworben werden:



Preis: € 30,-



Preis: € 15,-



Preis: € 25,-

Schneespaß

Im Februar hatte die 1. Schulstufe der Volksschule St. Anton eine Turnstunde der anderen Art. Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse verbrachten im Schulgarten eine spaßige Unterrichtsstunde mit dem Schulhund „Lucky“. Es wurde gemeinsam ein riesiger Schneemann gebaut und mit Lucky im Schnee herumgetollt.



Besuch der Bäuerinnen

Am 18.03.2025 und am 21.03.2025 besuchten die Bäuerinnen der Gemeinde die Schulkinder. Es wurde um die Wette gemolken, Butter geschüttelt und mit einer Fühlbox Obst und Gemüse ertastet. Nach der Arbeit durfte dann natürlich die Verkostung der Produkte nicht zu kurz kommen. Zum Abschluss bekamen alle Kinder für ihr Engagement noch ein Jausensackerl von Latella mit nach Hause.



Zaubershow

Am Freitag den 07.03.2025, machte sich die ganze Volksschule St. Anton auf den Weg in das VAZ- St. Pölten. Dort besuchten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften die Schulshow von Thommy Ten und Amelie van Tass. Die Weltmeister der Zauberkunst und Mentalmagie präsentierten ihre einzigartige und interaktive Zaubershow vollgepackt mit Entertainment zum Mitmachen! Es war ein zauberhafter Vormittag außerhalb des Klassenzimmers.



Bezirksmeisterschaft

Im Februar wurde die Bezirksmeisterschaft ausgetragen, bei der die St. Antoner Schützen/innen wieder hervorragende Ergebnisse verbuchen konnten. An dieser Meisterschaft nahmen insgesamt 15 Vereinsmitglieder teil.

Besonders hervorzuheben sind hier zwei außergewöhnliche Leistungen. Zum einen Andre Streimelweger, er konnte sich zum "Bezirksschützenkönig Jugend" krönen und zum anderen Robert Teufel, er erreichte bei dieser BM sein bestes Wettkampfergebnis, zum Sieg reichte es aber leider nicht, Platz 2.



Foto: Christina Streimelweger

Bezirksschützenkönig Jugend

2025:

Andre Streimelweger mit einem 7,0 Teiler

Den Titel **Bezirksmeister oder Bezirksmeisterin** konnten folgende Athleten/innen für sich verbuchen:

Rosemarie Gansch	Jugend A weiblich
Andre Streimelweger	Jugend A männlich
Julian Streimelweger	Jugend 2 männlich
Genesis Toledo	Frauen
Elisabeth Handl	Seniorinnen 2
Margarete Teufel	Seniorinnen 3



Foto: Christina Streimelweger

Bezirksmeisterin Seniorinnen 3 2025:

Margarete Teufel mit 417,7 Ringen

Landesmeisterschaft

Im März wurden die diesjährigen Landesmeisterschaften in Mank ausgetragen, auch dort konnten die Teilnehmer vom SV St. Anton mit hervorragenden Ergebnissen aufwarten. Nach längerer Wettkampfabstinenz trat Elisabeth Handl zu einem Comeback bei der Landesmeisterschaft an und erreichte bei den Seniorinnen 2 den hervorragenden 4. Platz.

Landesmeister Jugend 2 männlich 2025:
Julian Streimelweger mit 190,7 Ringen



Foto: Christina Streimelweger

Medaillenspiegel BM:

Gold:	6x – somit 6 Bezirksmeistertitel
Silber:	3x
Bronze:	1x

Medaillenspiegel LM:

Gold:	1x – somit 1 Landesmeistertitel
Silber:	2x
Bronze:	2x

Österreichische Meisterschaft

Für die Österreichische Meisterschaft, welche Mitte April in Kufstein ausgetragen wird, konnten sich 4 Schützen vom SV St. Anton qualifizieren.

Wir wünschen der Jugend

Julian Streimelweger und Maximilian Leitner sowie den Stehend-aufgelegt-Schützen Gerhard Grubner und Robert Teufel alles Gute, viele Zehner und ein kräftiges "Schützen Heil".

Herzlich willkommen in unserer Gemeinde!



Geschenkübergabe durch Bgm. Zellhofer am 3.2.2025 an **Simone Haydn**



Frau GR Hinteregger-Schnabel begrüßt am 25.2.2025 **Katharina Karner.**



Vize-Bgm. Wurzenberger übergibt die Geschenke am 28.2.2025 an **Philipp Vogelmann.**



Jonas Schagerl erblickte Ende März das Licht der Welt.

WIR BESUCHEN...



Anlässlich seines **95. Geburtstages** am 24. Februar 2025 besuchten Bürgermeister Manfred Zellhofer, Karl Schagerl (Bauernbund), Leopold Hösl (Senioren) und Martina Wieland (Pfarre Plankenstein) Herrn Alois Schwaiger sen. und überbrachten ihm Geschenke der Gemeinde St. Anton/Jeßnitz, unter anderem das St-Antoner-Buch.

Die Gemeinde gratuliert dem geschätzten Jubilar nochmals ganz herzlich!

WIR GRATULIEREN...

75. Geburtstag

Leopoldine Foitik	Am Ursprung 1
Veronika Poulaki	St. Anton 51
Oswald Josef Ivancic	Hochreith 16
Annemarie Hinteregger	Kreuztanne 8
Brigitte Offermann	Anger 27

80. Geburtstag

Anton Wutzl	Kniebichl 5
-------------	-------------

85. Geburtstag

Erika Josefa Öhlsasser	St. Anton 24
------------------------	--------------

90. Geburtstag

Josef Karl	Hollenstein 1
Flach Maria	St. Anton 5

95. Geburtstag

Alois Schwaiger	Gärtenberg 31
-----------------	---------------

97. Geburtstag

Pflügl Anna	Gruft 11
-------------	----------



VERSTORBENE

Stehr Konrad	Grafenmühl 7
Wimmer Franz	Gnadenberg 13
Karl Alois	Gärtenberg 38
Steinacher Erna	St. Anton 5/3



EHEJUBILÄUM

50 Jahre Ehe

Mathilde und Leopold Punz	Gruft 17/1
---------------------------	------------

Frühjahrskonzert Musikverein St. Anton	12.04.2025
Ostermarkt in der Jeßnitztaler Stub`n	13.04.2025
Tag der offenen Tür "Wurzerhaus"	26.04.2025
Trophy-Bewerb (Feuerwehr)	01.05.2025
Workshop " Wurzerhaus"	10.05.2025
Museumsfrühling	04.05.2025
	09.05.2025
	17.05.2025
	23.05.2025
	29.05.2025
Trophy-Bewerb (Bogenschießen)	17.05.2025
Maifest	04.05.2025
Tage der Blasmusik	09. bis 11.05.2025
Aufführung Theaterverein	16. bis 18.05.2025
	23. bis 24.05.2025
Heuriger Höbarten	17.-18.05.2025 (ab 14 Uhr)
	24.-25.05.2025 (ab 14 Uhr)
Erstkommunion	29.05.2025
Musikfest Schloss Weinzierl	30.05. bis 01.06.2025
Feuerwehrfest	30.05. bis 01.06.2025
Trophy-Bewerb (Fußball)	07.06.2025
Trophy-Bewerb (Schwimmen)	14.06.2025
Zapfwerkfest	19.06.2025
Marschmusikbewertung MV	21.06.2025
Almfest am Hochbärneck	22.06.2025
Abschlusskonzert der Musikschule	23.06.2025
Heuriger Höbarten	12.-13.07.2025 (ab 14 Uhr)
	19.-20.07.2025 (ab 14 Uhr)
Oldtimer Treffen am Hochbärneck	10.08.2025
Almkirtag am Hochbärneck	15.08.2025
Schlagerbodenfest	16. bis 17.08.2025
Fußballfest	30.08.2025
Badfest	Termin noch ausständig!



Schülerlotsen gesucht!

Interesse?

Dann melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter
07482/48240-12

Dieser Aufruf richtet sich an alle, die für die Sicherheit der Grundschüler/innen ein wenig Zeit aufbringen können (ca. 1x pro Monat). Der Lotsendienst sorgt an Schultagen von 6:55 Uhr bis 7:40 Uhr dafür, dass die Kinder sicher über den Zebrastreifen kommen. Besonders in der dunklen Jahreszeit wird so ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmenden geleistet. Die ehrenamtliche Tätigkeit können nicht nur Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel übernehmen, sondern alle, die den Schulweg der Kinder sicher gestalten wollen. **Zum Dank werden die Lotsen zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.**

